





## STÄDTISCHE VIELFALT IM GRÜNEN WOLLISHOFEN

Die insenartige Talsohle im stark durchgrünten Wollshofen ist von einer heterogenen Bebauungsstruktur geprägt. Die begleitenden sanften Hänge weisen tendenziell einen selbstständigen, siedlungstypischen und kleinskaligen Gebäudebestand auf. Es wirkt deshalb fast so, als wäre die bestehende Siedlung auf dem Grundstück vom Hang in die Fläche gerutscht. Die neue Siedlung dagegen, versteht sich als dezidiert Teil der Scholle zwischen Mutschellenstrasse und Tannenrauchstrasse mit ihren unterschiedlichen Bebauungsformen, Geometrien, Massstäben und Nutzungen. Ein präzise aufeinander abgestimmtes Ensemble aus fünf unterschiedlich dimensionierten Baukörpern und drei differenzierten Freiräumen fügt sich selbstverständlich in die heterogene Nachbarschaft ein.

## WILDER GARTEN UND SIEDLUNGSPLATZ

Die neue Wohnbebauung liegt in einem wilden Garten. Bodendeckende Stauden und Gräser, blühende Sträucher und verschiedene Bäume prägen das Bild. Der Enger Höl und grosse Teile von Wollshofen werden durch eine starke Durchgrünung geprägt. Diese findet sich nun in der Siedlung Tannenrauchstrasse sozusagen als verdichteter und identitätsprägender Siedlungsgarten wieder. Das satte Grün bindet die unterschiedlichen Bauten zusammen, ohne dabei die Eigenart der Bauten aufzuweichen zu vollkörpern. Innerhalb des Grundkörpers werden drei Flächen als nutzbare Leerräume ausgeschieden. Hier finden sich die Spiel- und Aufenthaltsflächen für die Siedlung. Jeder dieser Räume hat, wie die Gebäude, einen eigenen Charakter. Entlang der Tannenrauchstrasse liegt der Siedlungsplatz mit einer grossen Brunnenanlage. Er ist der zentrale Eingangsplatz und unterstreicht mit den direkt angrenzenden Räumen wie Siedlungslokal, Haus- und weiteren Aufenthaltsbereichen, welche zum einen als Spielplatz oder als Bouleplatz ausgestaltet sind, aber auch Pflanzgärten anbieten können. Diese beiden Räume sind durch Hecken gefasst und können ihren Inhalt immer wieder anpassen. Im Erdgeschoss finden sich nur wenige Sitzplätze, eingebettet in das dichte Siedlungsgrün.

## DIVERSIFIZIERTES WOHNUNGSANGEBOT MIT GRUNDRISSELICHER VIELFALT

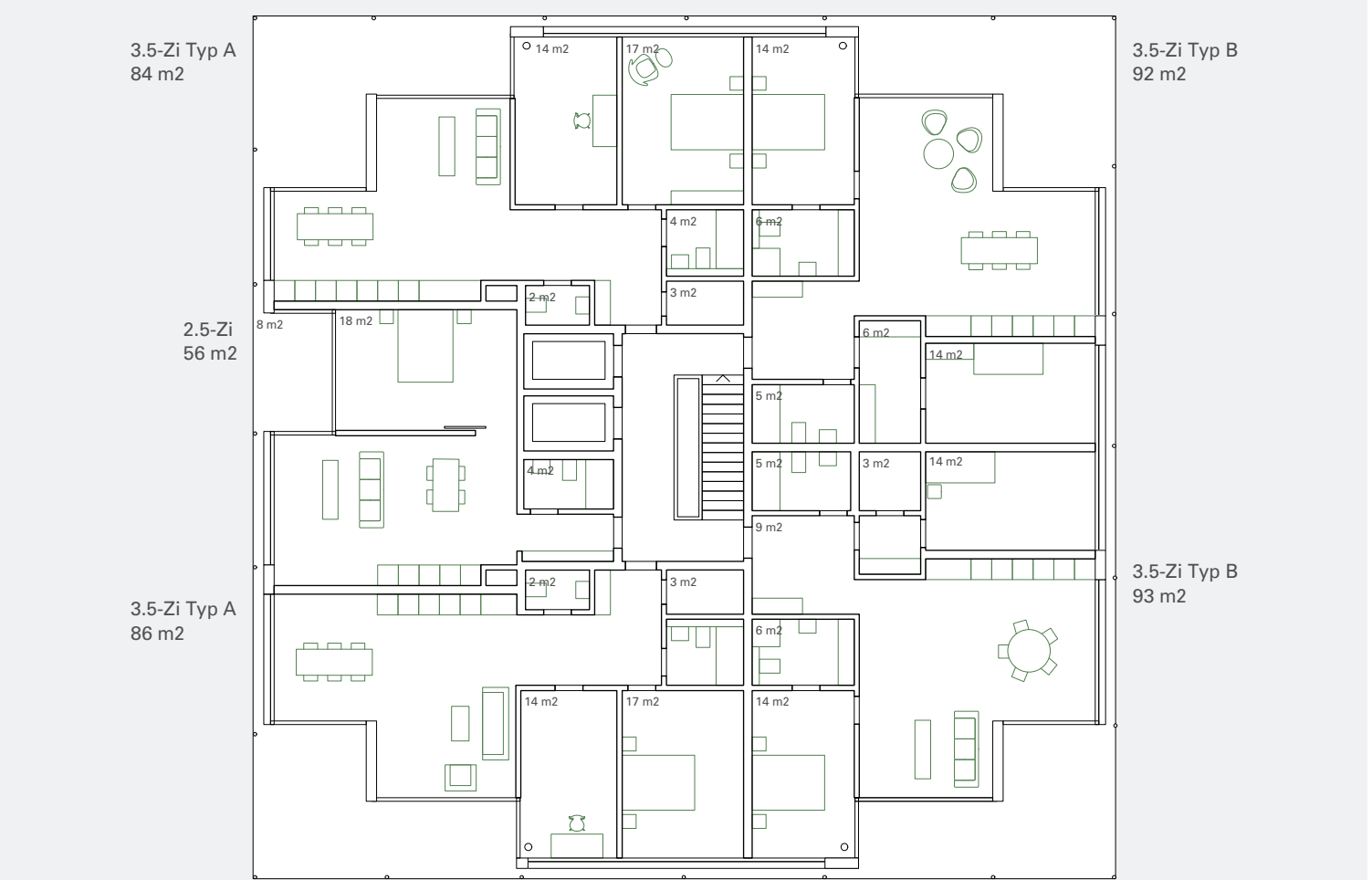
Die kompakten, drei grossen und zwei kleinen Baukörper unterschiedlicher Tiefe und Form führen zu einer Vielfalt an verschiedenen Wohnungstypen. Haus 1 bietet in den Regelgeschossen Ost-West Grundrisse an mit einem diagonal durchgesteckten Wohn-Essbereich und im Erdgeschoss einseitig nach Westen orientierte Studiowohnungen mit privatem Vorbereich. Diese Wohnungen mit 3,5 m lichter Raumhöhe können auch als Atelier oder Kleingewerbe mit direktem Zugang von der Tannenrauchstrasse her genutzt werden. Im Haus 2 und 3 befinden sich primär über Eck organisierte Wohnungen, deren Wohn-Essbereich sich teilweise um das Eckzimmer herum entwickelt und präzise auf die unterschiedlichen Siedlungsausschnitte abgestimmt sind. Im Haus 4 finden sich sechs Maisonnetten (gestapelte Reihenhaus-typen) mit südlich vorgelagerten, privaten Aussenräumen, während im Haus 5 je eine Geschosswohnung untergebracht ist, die durch ihre Grundrissorganisation problematisch mit der Lärmbelastung der Mutschellenstrasse umgehen kann.

## OPTIMISTISCHE UND MODERNE WOHNSTIMMUNG

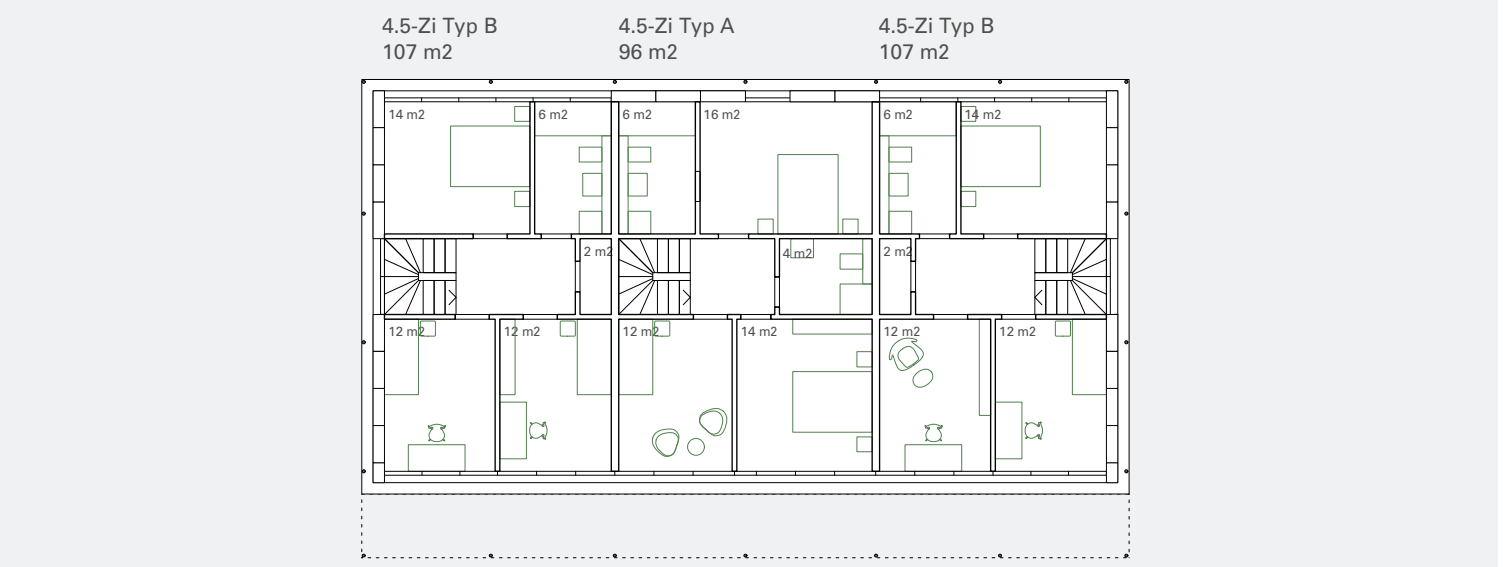
Das Erscheinungsbild der verschiedenen Gebäude soll von einer strukturell feingliedrigen, transparenten und hellen Materialisierung geprägt sein. Die Fassaden aller Gebäude sind im Grundsatz nichttragend ausgebildet. Zwischen den feinen horizontalen Deckenstreben aus Beton bestimmen vertikal zurückversetzte Elemente aus nichttragenden und vorfabrizierten Holzbauelementen eine zweite Ordnung. Diese sind teilweise mit transparenten (5-fach Verglasungen inkl. Sonnenschutz) und brüstungshohen bzw. geschosshohen opaken Feldern (Dämmung 28 cm mit davorgesetzten fein strukturierten Faltblechpaneelen) ausgestattet. Ein feines Gerüst aus verzinkten Metallprofilen erzeugt zusammen mit den Balkongeländern (Zinkprofile und Drahtgitter) ein filigranes, filterartiges Gitterwerk rund um die Gebäude. Im Bereich der Balkone bewegt sich die Absturzsicherung nach vorne und akzentuiert zusammen mit Vorhängen als Sonnenschutz die privaten Aussenbereiche. Im Gesamten soll eine luftige und freundliche Atmosphäre entstehen, die im Zusammenspiel mit dem intensiven Grün eine optimistische und moderne Wohnstimmung schafft.



STÄDTEBAULICHER KONTEXT | 1:5000



HAUS 2 | 6. Obergeschoss, 1:200



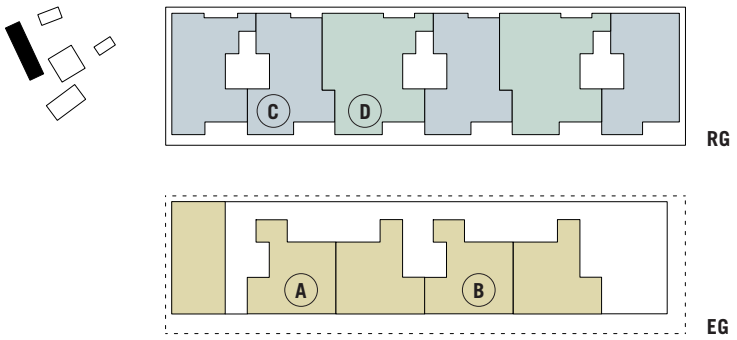
HAUS 4 | 3. Obergeschoss, 1:200

1:5000 0 50 100 250 1:200 0 2 4 10

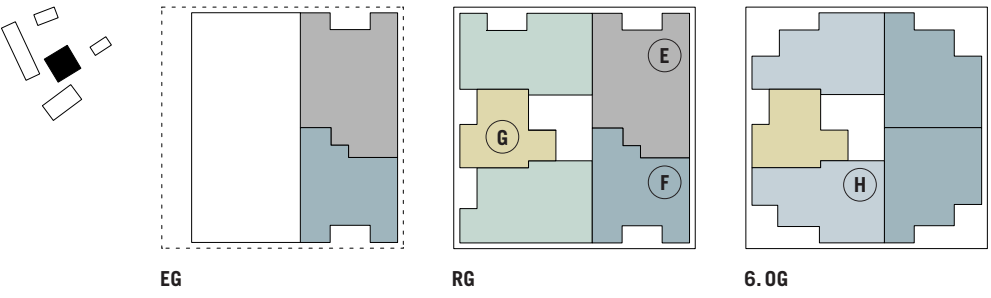
## WOHNUNGSSPIEGEL

| Wohnungstyp | 1.5 Zimmer | 2.5 Zimmer | 3.5 Zimmer Typ A | 3.5 Zimmer Typ B | 4.5 Zimmer Typ A | 4.5 Zimmer Typ B | 5.5 Zimmer Typ A | TOTAL |
|-------------|------------|------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|-------|
| HAUS 1      | -          | -          | 5                | 16               | -                | 8                | -                | 29    |
| HAUS 2      | -          | 6          | 2                | 8                | 10               | -                | 6                | 32    |
| HAUS 3      | 1          | 10         | 5                | -                | 10               | -                | 1                | 27    |
| HAUS 4      | -          | -          | 1                | -                | 1                | 4                | -                | 6     |
| HAUS 5      | -          | -          | -                | -                | -                | 4                | -                | 4     |
| TOTAL       | 1          | 21         | 32               | -                | 37               | 7                | 98               |       |

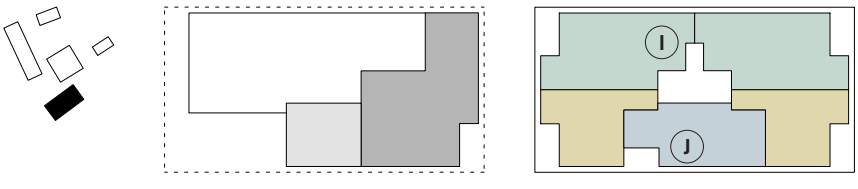
## HAUS 1 – DURCHWOHNEN



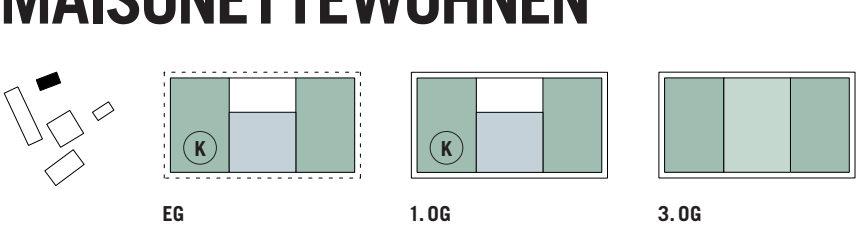
## HAUS 2 – WOHNEN UMS ECK



## HAUS 3 – GROSSZÜGIGER WOHN-ESSBEREICH



## HAUS 4 – REIHENHAUS-MAISONNETTEWOHNEN



## HAUS 1 – DURCHWOHNEN

3.5-Zimmerwohnung



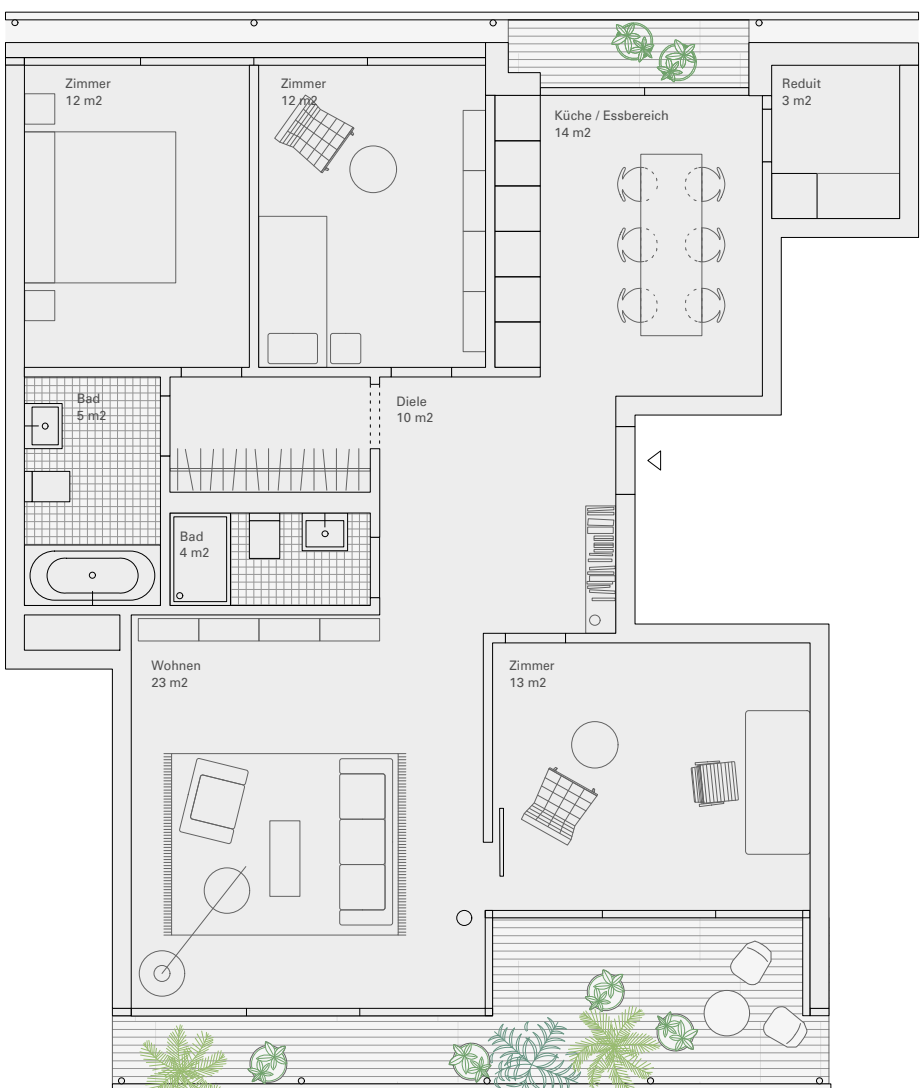
## HAUS 2 – WOHNEN UMS ECK

5.5-Zimmerwohnung

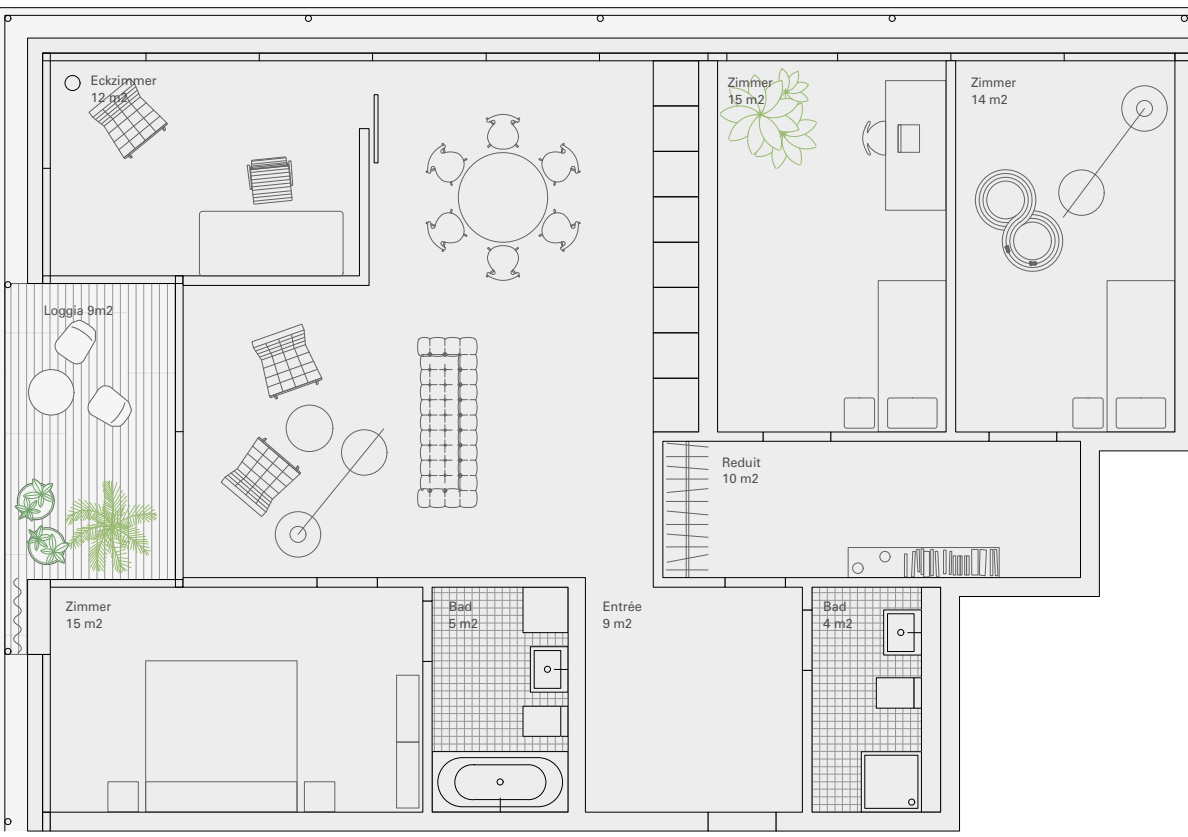


## HAUS 3 – GROSSZÜGIGER WOHN-ESSBEREICH

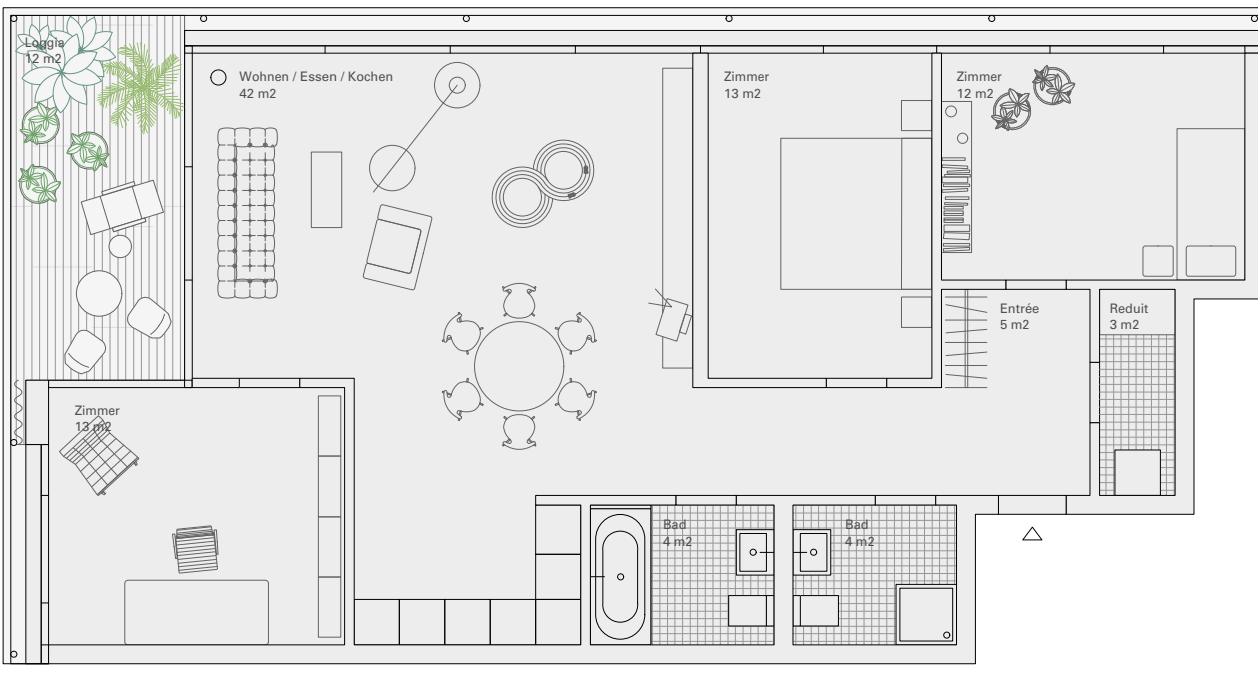
4.5-Zimmerwohnung



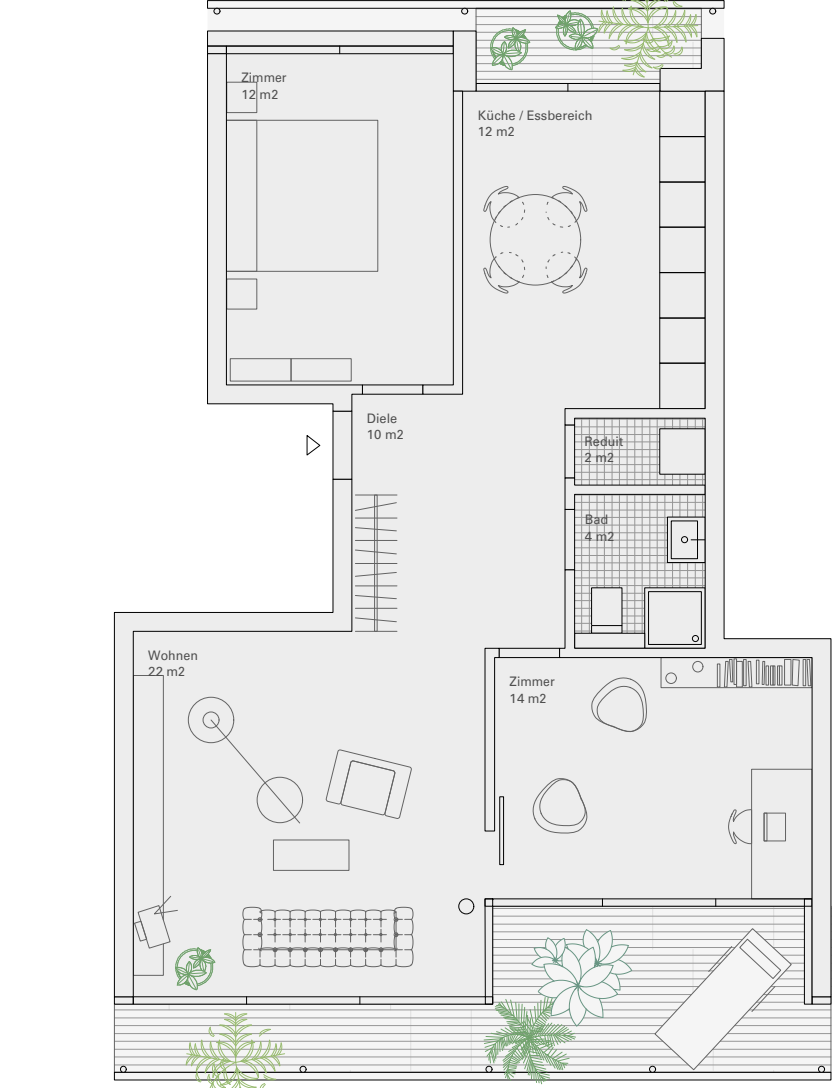
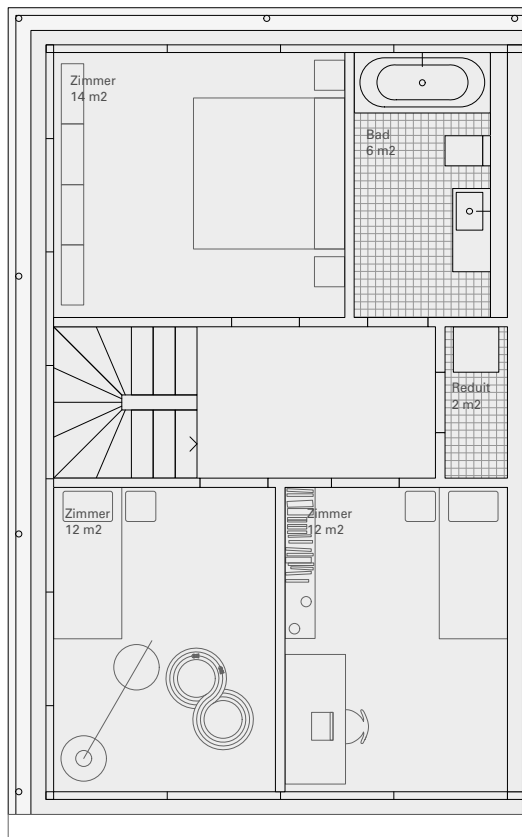
4.5-ZIMMERWOHNUNG, TYP A, 103 m²



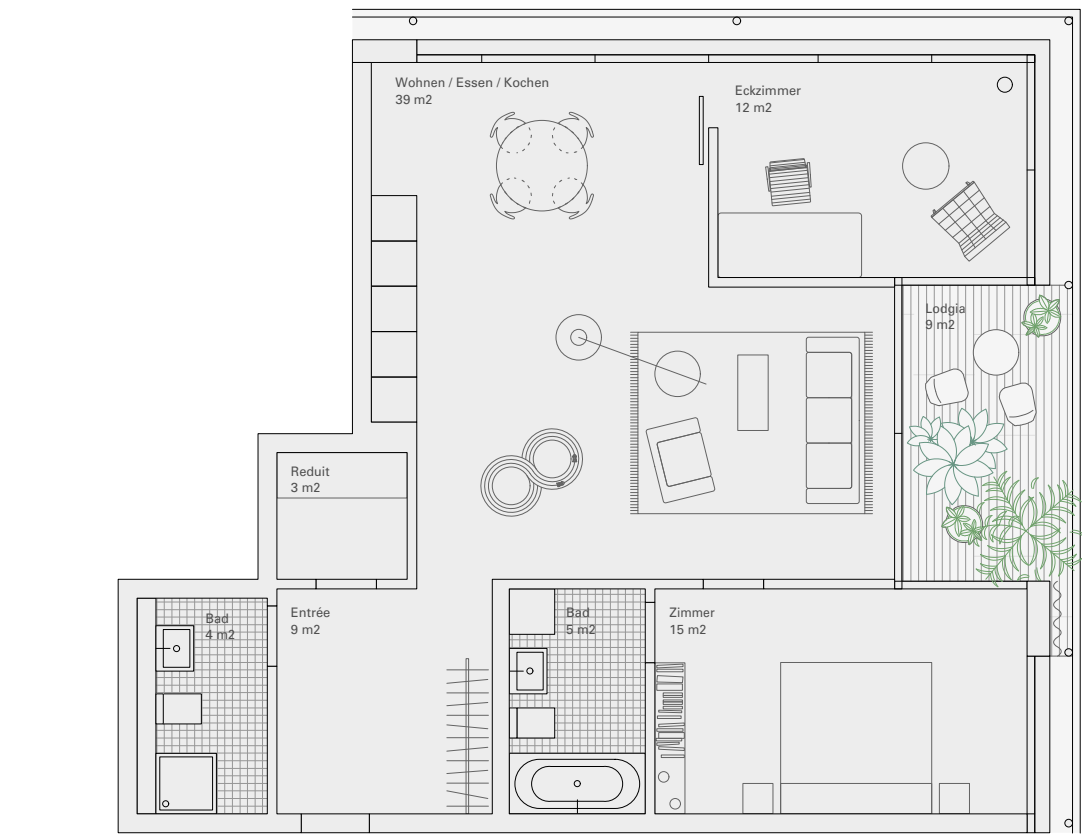
5.5-ZIMMERWOHNUNG, 123 m²



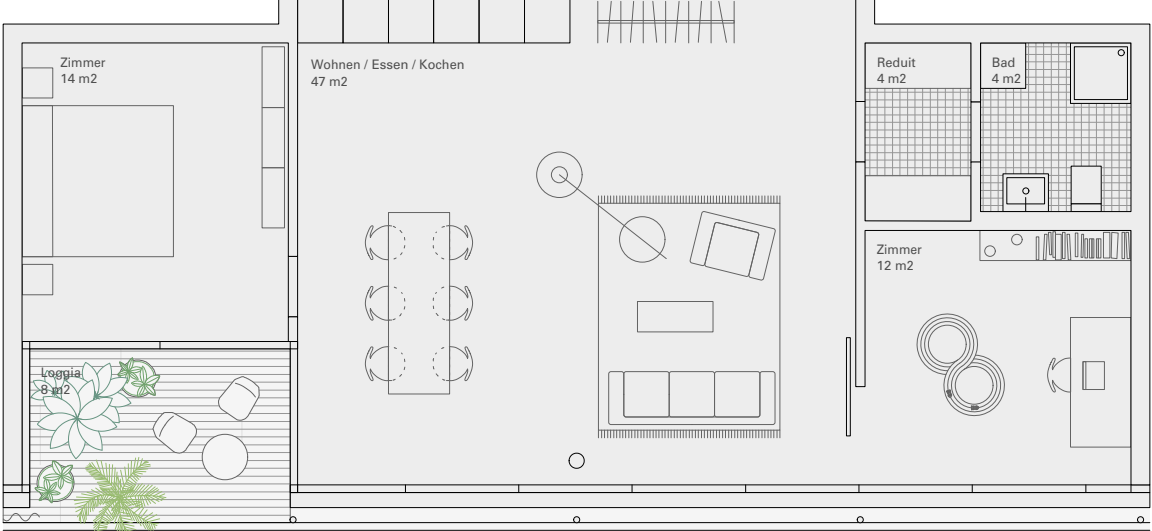
4.5-ZIMMERWOHNUNG, TYP A, 101 m²



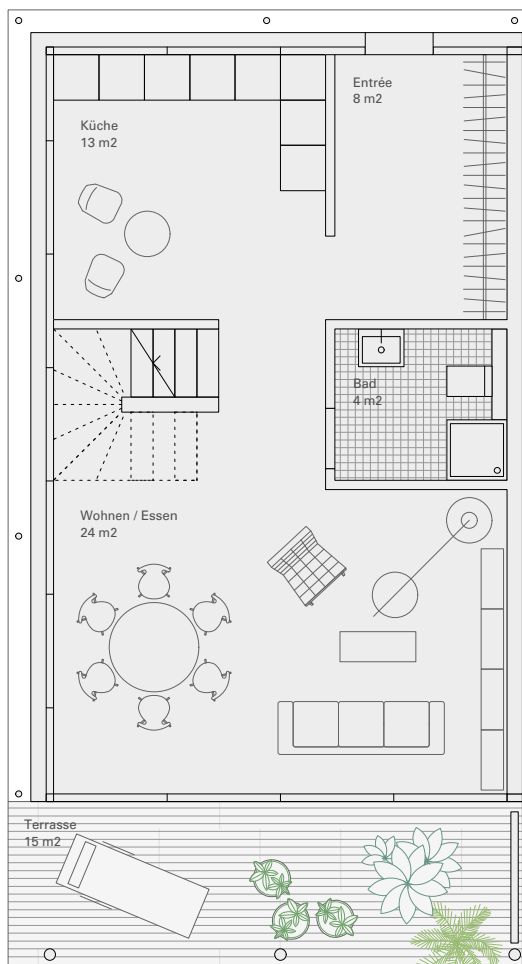
3.5-ZIMMERWOHNUNG, TYP A, 77 m²



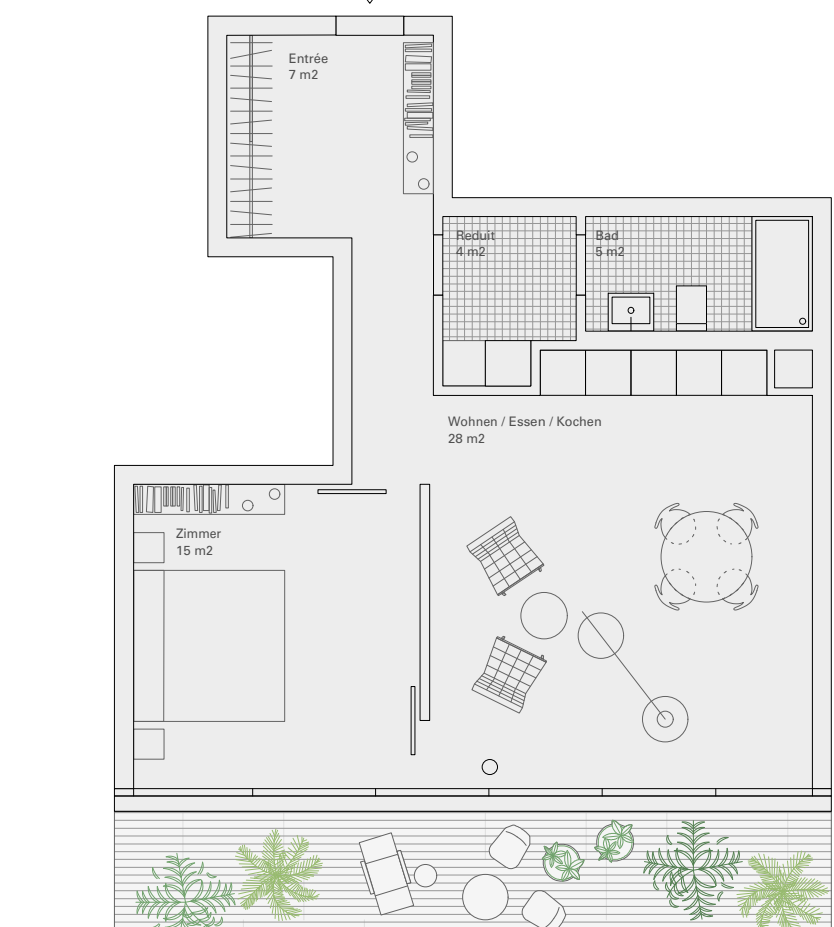
3.5-ZIMMERWOHNUNG TYP B, 87 m²



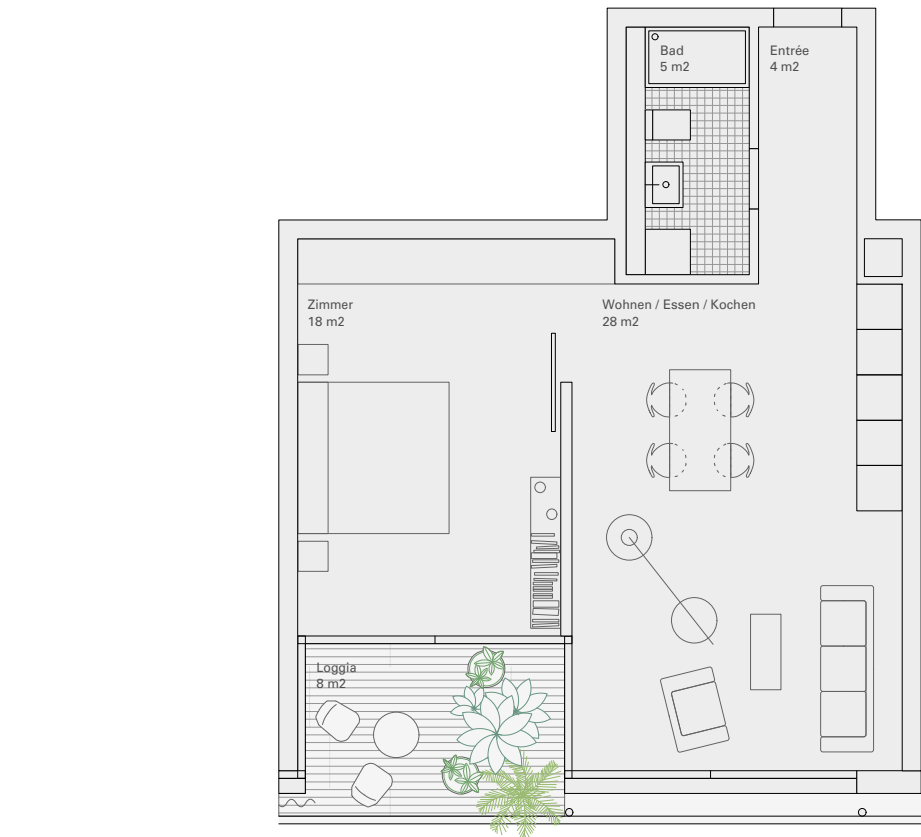
3.5-ZIMMERWOHNUNG, TYP A, 81 m²



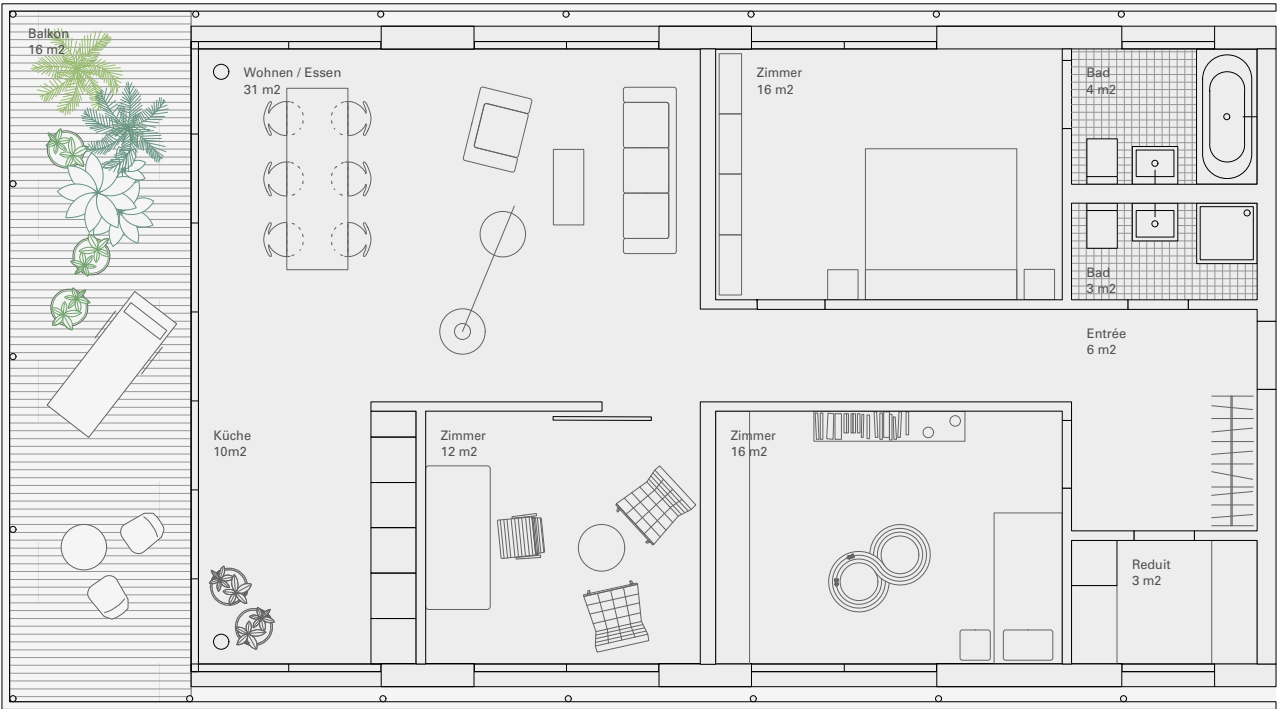
4.5-ZIMMER-MAISONNETTEWOHNUNG TYP B, 105 m²



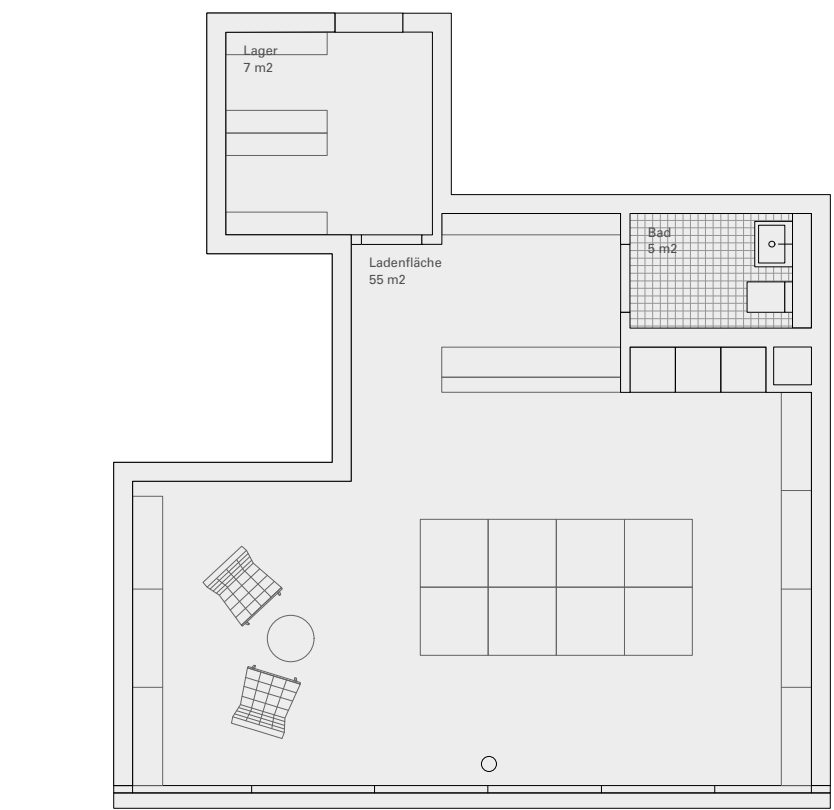
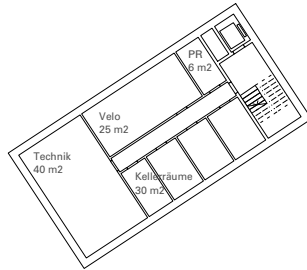
ÜBERHOHES ERDGESCHOSS: VARIANTE 2.5-ZIMMERWOHNUNG, 59 m²



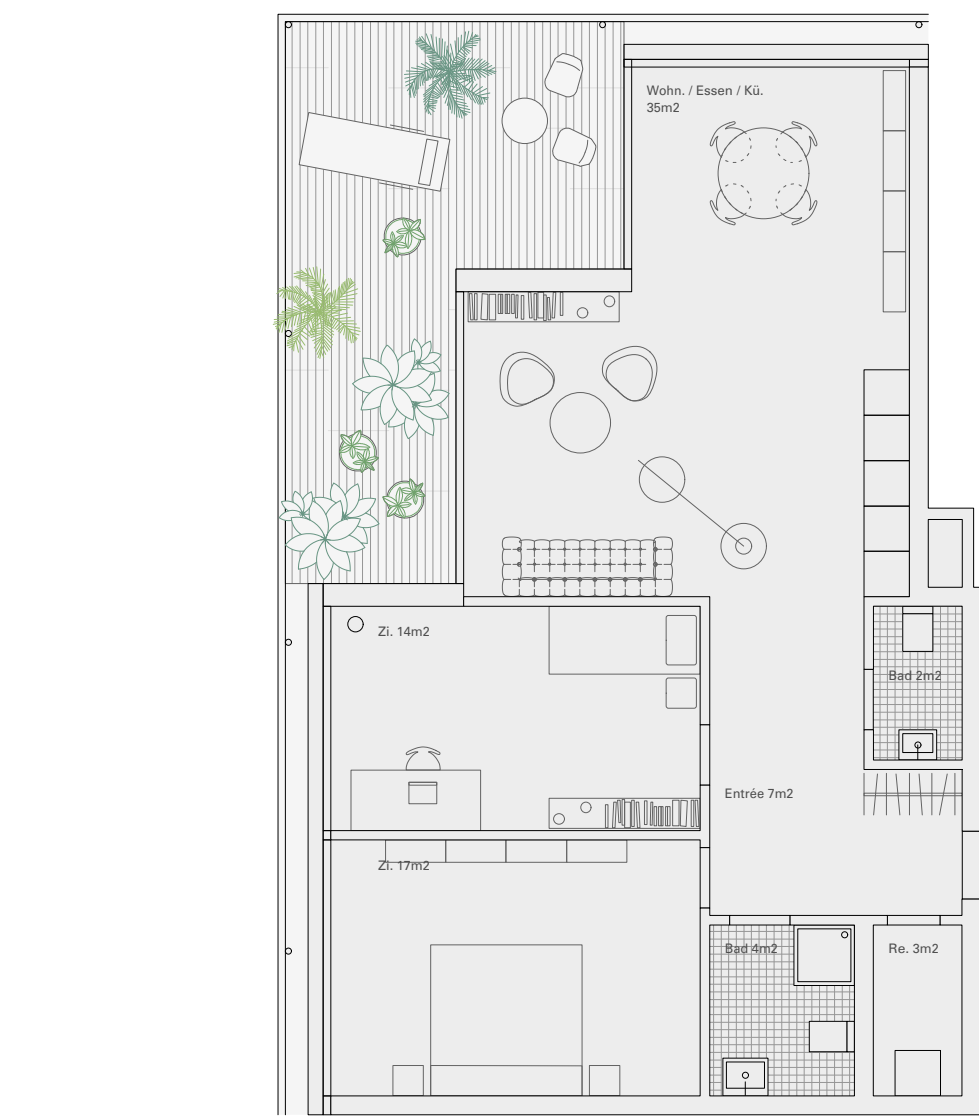
2.5-ZIMMERWOHNUNG, 56 m²



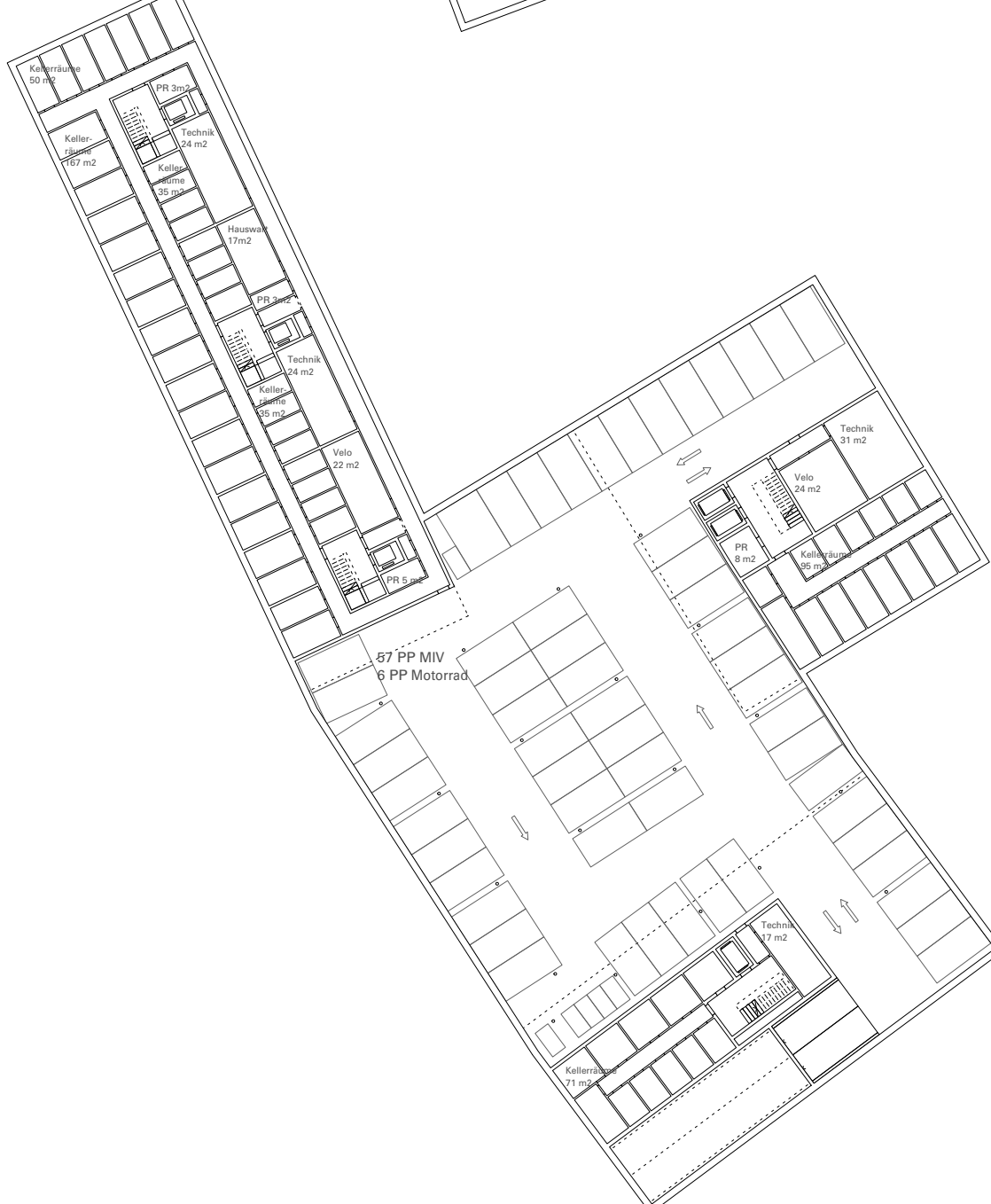
4.5-ZIMMER-GESCHOSSWOHNUNG, TYP B, 105 m²



ÜBERHOHES ERDGESCHOSS: VARIANTE KLEINGEWERBE, 59 m²



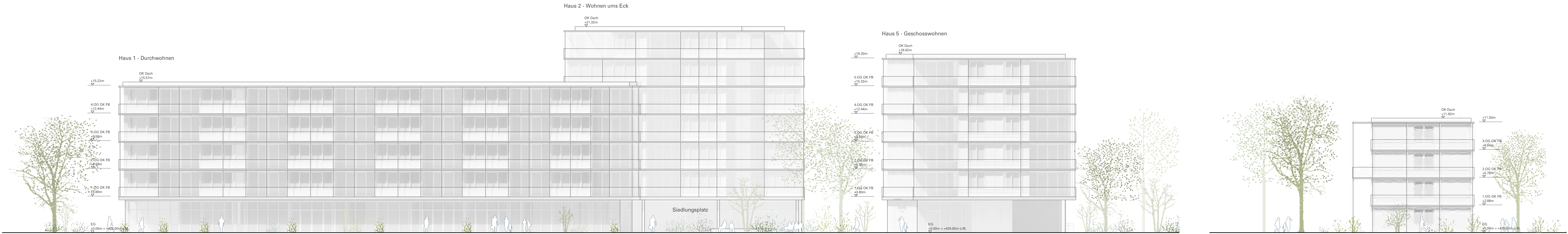
3.5-ZIMMERWOHNUNG TYP A, 86 m²



UG  
Untergeschoss, 1:500

1:500 0 5 10 25 1:100 0 1 2.5 5



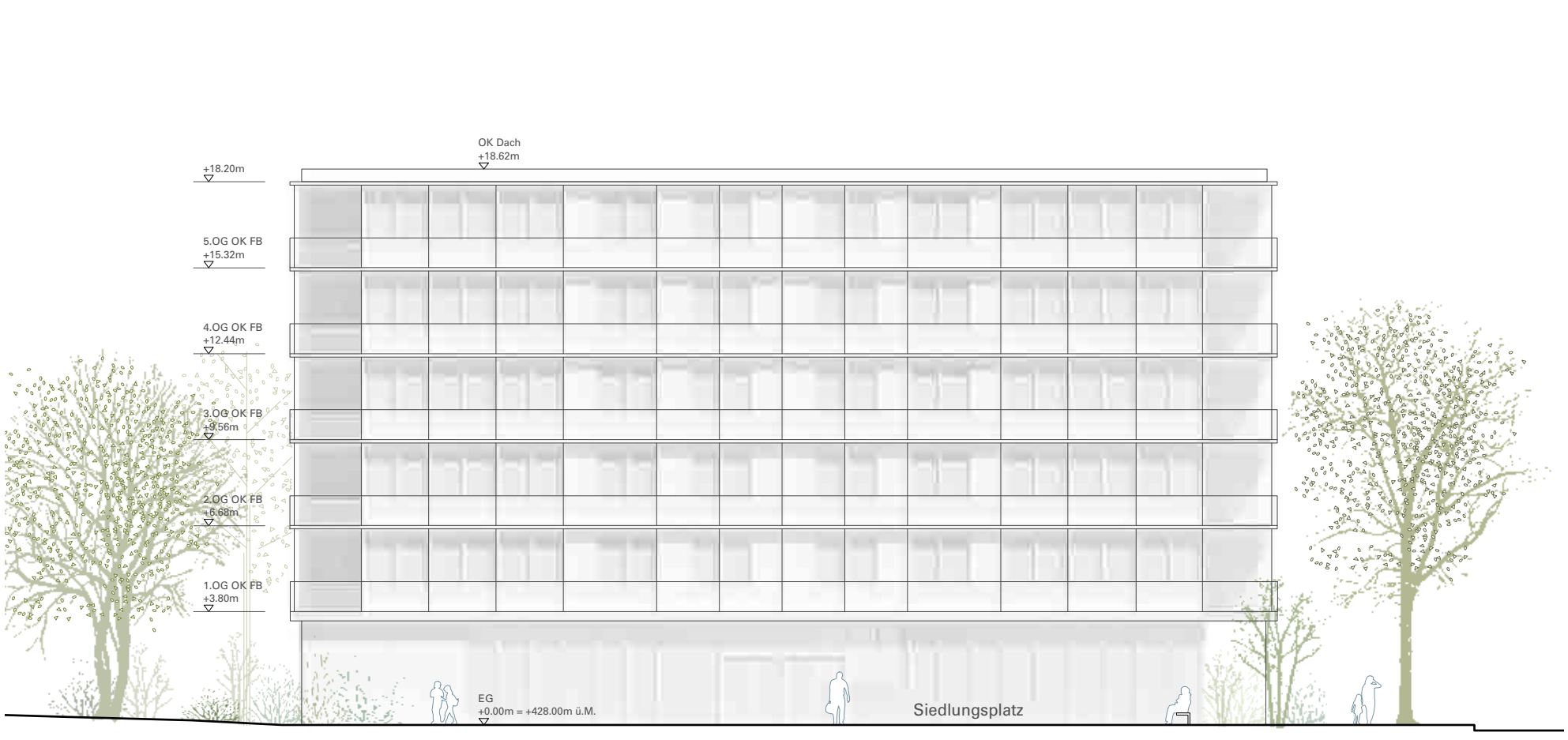


**WEST**  
Ansicht, 1:200

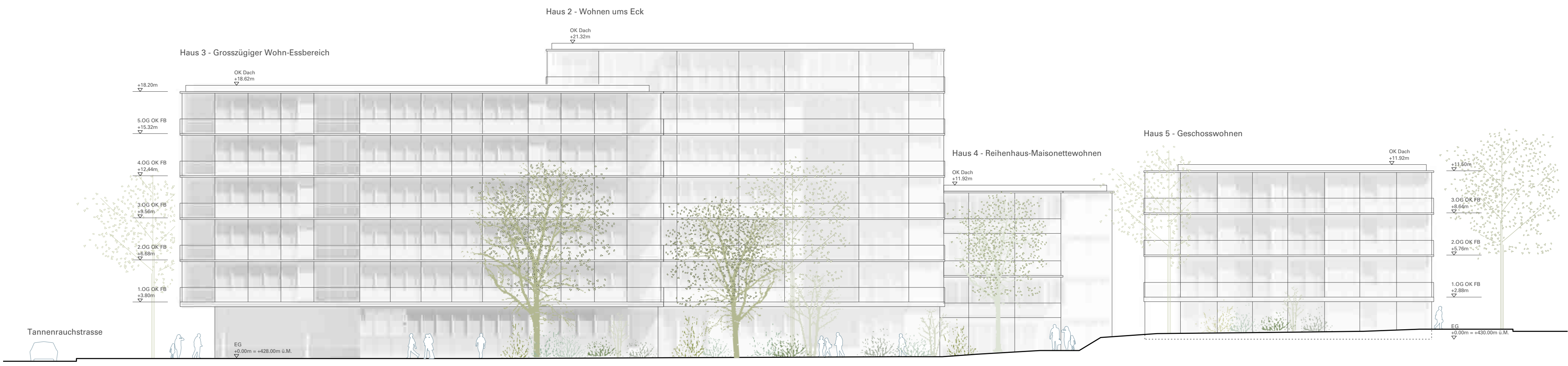
**OST**  
HAUS 4 | Ansicht, 1:200



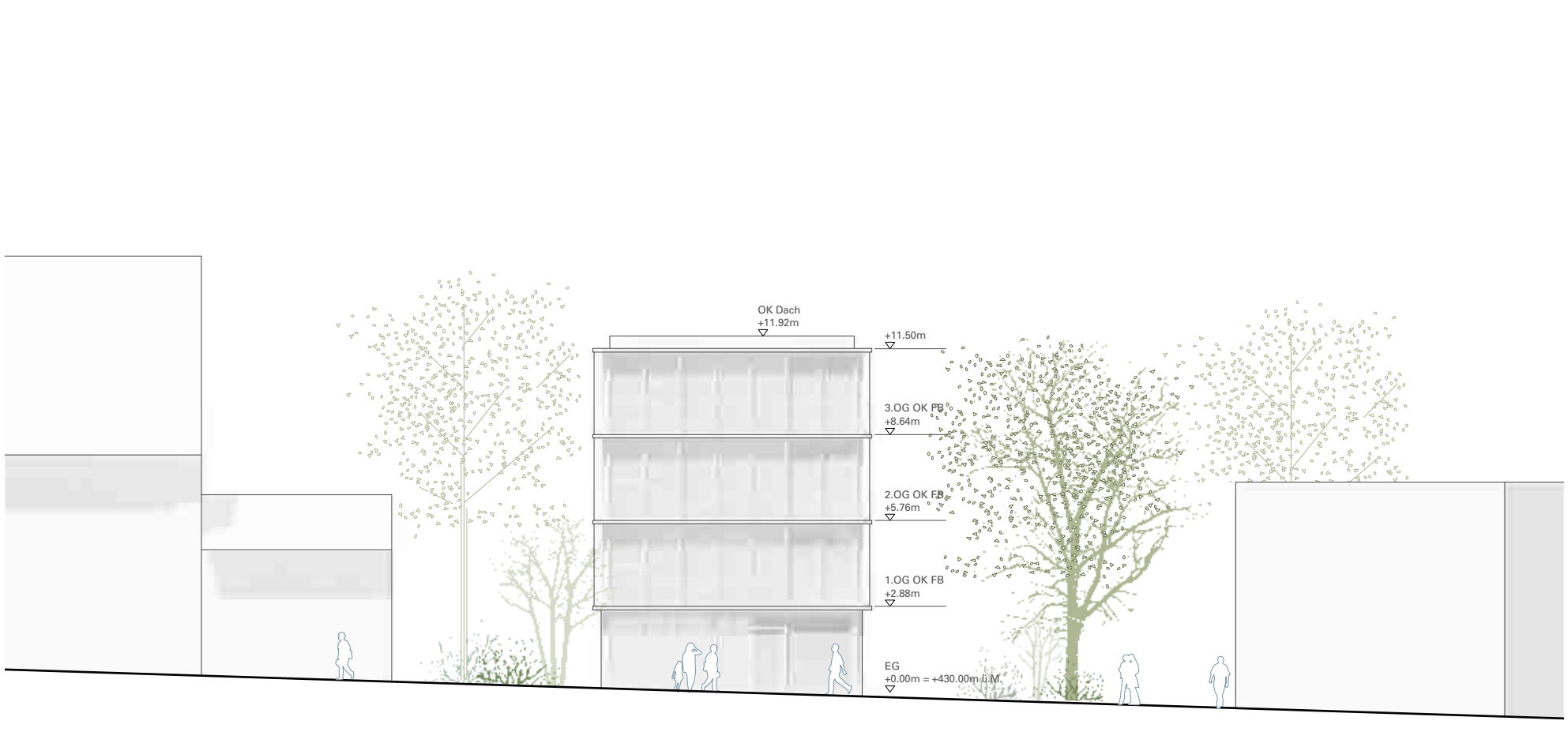
**BB**  
Schnitt, 1:200



**NORD**  
HAUS 3 | Ansicht, 1:200



**SÜD**  
Ansicht, 1:200



**OST**  
HAUS 5 | Ansicht, 1:200



**AA**  
Schnitt, 1:200



**OST**  
HAUS 1 | Ansicht, 1:200



**DETAILS**  
HAUS 1 | Ansicht und Schnitt, 1:50

